

# Zusatzleistungen zur AHV/IV: Anmeldung

Wir möchten Ihren Anspruch auf Zusatzleistungen schnell prüfen. Voraussetzung dafür ist, dass das Formular voll ständig und korrekt ausgefüllt ist. Bitte beachten Sie, dass die **beiliegende Checkliste** einen Bestandteil des Anmeldeformulars bildet und darauf separat einzureichende Unterlagen aufgeführt sind.

## Obergrenze bei Vermögen

Wenn Sie mehr als CHF 100'000 besitzen, haben Sie grundsätzlich keinen Anspruch auf Ergänzungsleistungen. Für Ehepaare liegt die Obergrenze bei CHF 200'000, für Kinder bei CHF 50'000. Eine selbstbewohnte Liegenschaft wird für die Berechnung der Obergrenze nicht berücksichtigt.

Vermögensstand per 1. Tag des Anmeldemonats/  
Monats Heimeintritt  
CHF

Vermögensstand mit Kopien der Saldoausweise per 1. Tag des Anmeldemonats beilegen

## 1 Antragsstellerin, Antragssteller

### Personalien

AHV-Nummer (756.xxxx.xxxx.xx)

Name (Verheiratete oder Verwitwete: auch Ledigname)

Vornamen (Rufnamen unterstreichen oder in  
Grossbuchstaben)

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse (falls vorhanden)

Telefonnummer/Mobilnummer

Geburtsdatum

Heimatort (Ausländerin, Ausländer: Nationalität)

Aufenthaltsbewilligung      In der Schweiz seit

### Zivilstand

ledig	verheiratet
	in eingetragener Partnerschaft
	verwitwet
	geschieden
	aufgelöste Partnerschaft
	freiwillig getrennt
	gerichtlich getrennt

Seit

# SVA Zürich

## Zusatzleistungen

Team 044 448 50 50, [www.svazurich.ch/mail](http://www.svazurich.ch/mail)  
Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich  
Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich  
[www.svazurich.ch](http://www.svazurich.ch)

## 2 Ehepartnerin, Ehepartner

### Personalien

AHV-Nummer (756.xxxx.xxxx.xx)

Name (Verheiratete oder Verwitwete: auch Ledigname)

Vornamen (Rufnamen unterstreichen oder in  
Grossbuchstaben)

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse (falls vorhanden)

Telefonnummer/Mobilnummer

Geburtsdatum

Heimatort (Ausländerin, Ausländer: Nationalität)

Aufenthaltsbewilligung

In der Schweiz seit

## 3 Kinder (bis 25 Jahre)

Haben Sie eigene minderjährige oder in Ausbildung stehende Kinder (aus dieser Ehe, früheren Ehen oder ausserhehliche)?

Ja

Nein

Sofern Kinder eingetragen werden, sind nachfolgend die finanziellen Verhältnisse (Vermögen, Einnahmen usw.) dieser Kinder in der Anmeldung ebenfalls auszuweisen und zu belegen.

### 3.1

Name

Vornamen (Rufnamen unterstreichen oder in  
Grossbuchstaben)

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Geburtsdatum	
AHV-Nummer (756.xxxx.xxxx.xx)	
Einkommen pro Jahr	Vermögen CHF

3.2

Name	
Vornamen (Rufnamen unterstreichen oder in Grossbuchstaben)	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
AHV-Nummer (756.xxxx.xxxx.xx)	
Einkommen pro Jahr	Vermögen CHF

3.3

Name	
Vornamen (Rufnamen unterstreichen oder in Grossbuchstaben)	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
AHV-Nummer (756.xxxx.xxxx.xx)	
Einkommen pro Jahr	Vermögen CHF

#### 4 Vertretung (bitte Vollmacht beilegen)

Name	
Vorname	
Strasse, Nr.	
PLZ, Ort	
Telefonnummer/Mobilnummer	
E-Mail-Adresse	

Um welche Art von Vertretung handelt es sich?

Beistandschaft                      andere

## 5 Gewünschte Auszahlungsart

**Antragsstellerin, Antragssteller**

Name der Bank	
IBAN (CHxx xxxx xxxx xxxx xxxx x)	

**Ehepartnerin, Ehepartner**

Name der Bank	
IBAN (CHxx xxxx xxxx xxxx xxxx x)	

**Drittperson oder Behörde**

In diesem Fall unbedingt das [Gesuch um Drittauszahlung von Leistungen der AHV/IV/EO/EL/FZ](#) beilegen

Name der Bank	
IBAN (CHxx xxxx xxxx xxxx xxxx x)	

## 6 Im Heim wohnhaft

**Antragsstellerin, Antragssteller**

**Antragstellende Person**

Name des Heims	
Adresse des Heims	
Eintrittsdatum	

**Ehepartnerin / Ehepartner / Kinder**

Name des Heims	
Adresse des Heims	
Eintrittsdatum	

Ist der Heimaufenthalt befristet oder definitiv?

befristet                      definitiv

Wohnen Sie in einer Pflegefamilie?

Ja                                      Nein

## 7 Ausgaben

7.1 Bezahlen Sie Nichterwerbstätigenbeiträge an die AHV/IV/EO?

Ja                                      Nein

Total CHF pro Jahr	
--------------------	--

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja                                      Nein

Total CHF pro Jahr	
--------------------	--

7.2 Bezahlen Sie Unterhaltsleistungen (Alimente)?

Ja Nein

Total CHF pro Jahr

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Total CHF pro Jahr

7.3 Wohnen Sie zur Miete?

Ja Nein

Bruttomiete ohne Garage / Parkplatz (CHF pro Jahr)

Wie viele Personen (Sie mitgezählt) wohnen in Ihrem Haushalt?

7.4 Wohnen Sie in einer eigenen Liegenschaft oder der Liegenschaft Ihres Ehepartners, Ihrer Ehepartnerin?

Ja Nein

Wie viele Personen (Sie mitgezählt) wohnen in Ihrem Haushalt?

Wie hoch ist der Eigenmietwert der Liegenschaft? CHF pro Jahr

7.5 Wohnen Sie kostenlos bei einer Person?

Ja Nein

Falls ja, bei wem?

7.6 Benötigen Sie einen Rollstuhl?

Ja Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

7.7 Sind Sie in der Schweiz krankenversichert?

**Obligatorische Krankenpflegeversicherung (KVG)**

Ja Nein

Name der Krankenkasse

Betrag gemäss Police (CHF)

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Name der Krankenkasse

Betrag gemäss Police (CHF)

Ihre Kinder?

Ja Nein

Name der Krankenkasse

Betrag gemäss Police (CHF)

**Haben Sie Zusatzversicherungen (VG)?**

Ja Nein

Name der Krankenkasse

Betrag gemäss Police (CHF)

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Name der Krankenkasse

Betrag gemäss Police (CHF)

Ihre Kinder?

Ja Nein

Name der Krankenkasse

Betrag gemäss Police (CHF)

7.8 Haben Sie Auslagen für Kinderbetreuungskosten?

Ja Nein

CHF pro Jahr

Falls ja: aufgrund

Erwerbstätigkeit Gesundheit

7.9 Haben Sie oder Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin Mehrkosten für eine krankheitsbedingte lebensnotwendige Diät zu tragen, z.B. aufgrund von Zöliakie oder Peritonealdialyse (bspw. keine Kostenvergütung für eine Diät aufgrund von Diabetes mellitus Typ 2)?

Ja Nein

## 8 Vermögen (im In- und Ausland)

8.1 Besitzen Sie, Ihre Ehepartnerin beziehungsweise Ihr Ehepartner oder Ihre Kinder Vermögen oder Sparguthaben **in der Schweiz** (z.B. Bankkonti, Postkonti, Wertschriften, Heimdepot, Mietdepot, Genossenschaftsanteile, Depositenkonto)?

Ja Nein

Total CHF

Besitzen Sie, Ihre Ehepartnerin beziehungsweise Ihr Ehepartner oder Ihre Kinder Vermögen oder Sparguthaben **im Ausland** (z.B. Bankkonti, Postkonti, Wertschriften, Depositenkonto)?

Ja Nein

Total CHF

8.2 Besitzen Sie:

Eine Lebensversicherung?

Ja Nein

Eine Leibrentenversicherung?

Ja Nein

Ein Konto der 3. Säule?

Ja Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin:  
Eine Lebensversicherung?

Ja Nein

Eine Leibrentenversicherung?

Ja Nein

Ein Konto der 3. Säule?

Ja Nein

**8.3** Besitzen Sie **in der Schweiz** Liegenschaften oder Grundstücke (bebaut oder unbebaut), sind Sie an solchen beteiligt (Familieneigentum/Erbsengemeinschaft) oder haben Sie früher jemals Grundeigentum besessen?

Ja Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Falls Haus oder Wohnung, ist oder war dieses oder diese selbstbewohnt nicht selbstbewohnt

Wie hoch ist der Eigenmietwert des Hauses oder der Wohnung?

Haben Sie früher Liegenschaften, eine Wohnung oder Grundstücke (bebaut oder unbebaut in der Schweiz) besessen?

Ja Nein

Falls Sie Ihr Grundeigentum verkauft haben:  
Wann fand dieser Verkauf statt?

**8.4** Besitzen Sie **im Ausland** Liegenschaften oder Grundstücke (bebaut oder unbebaut), sind Sie an solchen beteiligt (Familieneigentum/Erbsengemeinschaft)?

Ja Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Haben Sie früher Liegenschaften, eine Wohnung oder Grundstücke (bebaut oder unbebaut im Ausland) besessen?

Ja Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Falls Sie Ihr Grundeigentum verkauft haben:  
Wann fand dieser Verkauf statt?

**8.5** Besitzen Sie Viehhabe, Bargeld von mehr als CHF 5000.00, Sammlungen/Münzen, Schmuck oder sonstige Waren?

Ja Nein

Bezeichnung

Total CHF

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Bezeichnung

Total CHF

**8.6** Besitzen Sie ein Auto oder ein anderes Motorfahrzeug?

Ja Nein

Falls Motorfahrzeuge vorhanden sind, wie ist der Kilometerstand?

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Falls Motorfahrzeuge vorhanden sind, wie ist der Kilometerstand?

Ihre Kinder?

Ja Nein

Falls Motorfahrzeuge vorhanden sind, wie ist der Kilometerstand?

**8.7** Besitzen Sie sonstiges Vermögen in der Schweiz oder im Ausland (z.B. Nutzniessungsvermögen oder Wohnrecht)?

Ja Nein

CHF

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

CHF

Wenn ja, um welche Art von Vermögen handelt es sich?

**8.8** Haben Sie eine Erbschaft erhalten?

Ja Nein

CHF

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

CHF

Sind Sie an einer unverteilter Erbschaft beteiligt?

Ja Nein

CHF

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

CHF

**8.9** Haben Sie Schulden?

Ja Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Total CHF

**8.10** Haben Sie jemals Vermögen oder einzelne Vermögenswerte an Verwandte oder Dritte übertragen oder haben Sie auf Einkünfte verzichtet?

Ja Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Was? (Haus, Darlehen, Schenkung, Erbvorbezug)

---

Wann? Datum des Verzichts

---

Wie viel (CHF)?

---

Bemerkungen

---



---



---



---

## 9 Einnahmen

### 9.1 Sind Sie erwerbstätig?

Ja  Nein

Erwerbseinkommen CHF pro Jahr

---

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

Erwerbseinkommen CHF pro Jahr

---

Erhalten Sie Familienzulagen (Kinderzulagen)?

Ja  Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

Haben Sie Auslagen für die Fahrt zum Arbeitsplatz, auswärtige Verpflegung usw.?

Ja  Nein

CHF pro Jahr

---

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

CHF pro Jahr

---

### 9.2 Erhalten Sie eine AHV-Rente oder eine IV-Rente der Ausgleichskasse?

Ja  Nein

Von welcher Ausgleichskasse?

---

CHF pro Jahr

---

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

Von welcher Ausgleichskasse?

---

CHF pro Jahr

---

### 9.3 Erhalten Sie eine Rente der beruflichen Vorsorge (BVG-Rente)?

Ja  Nein

Von welcher / welchen Pensionskasse/n?

---

CHF pro Jahr

---

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

Von welcher / welchen Pensionskasse/n?

---

CHF pro Jahr

---

### 9.4 Haben Sie oder Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin eine Kapitalauszahlung erhalten oder sich jemals Kapital der beruflichen Vorsorge / ein Freizügigkeitsguthaben auszahlen lassen?

Ja  Nein

Datum der Auszahlung

---

Total CHF

---

Verfügen Sie oder Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin über ein Freizügigkeitskonto (Sperrkonto für Pensionskassenguthaben)?

Ja  Nein

Bei welcher Einrichtung?

---

Total CHF

---

### 9.5 Haben Sie oder Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin Leistungen bei einer Pensionskasse oder anderen Versicherung angemeldet und noch keinen Entscheid erhalten?

Ja  Nein

Haben Sie oder Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin sich **im Ausland** bei einer Versicherung angemeldet und noch keinen Entscheid erhalten?

Ja  Nein

### 9.6 Erhalten Sie Rentenleistungen anderer Versicherungen (z.B. Unfallversicherung, Militärversicherung, Haftpflichtversicherung, Lebensversicherung, Leibrenten)?

Ja  Nein

Name der Versicherung

---

CHF pro Jahr

---

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

Name der Versicherung

---

CHF pro Jahr

---

9.7 Erhalten Sie **Taggelder** aus Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Arbeitslosenversicherung oder Erwerbsersatz (z.B. Mutterschaftsentschädigung, Vaterschaftsentschädigung, etc.)

Ja Nein

Name der Versicherung

CHF pro Tag

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Name der Versicherung

CHF pro Tag

9.8 Waren Sie in den letzten 5 Jahren erwerbstätig?

Ja Nein

Jahreslohn CHF (netto)

Name der Firma (wenn selbständigerwerbend, bitte vermerken)

Adresse

Name der Pensionskasse

Dauer der Anstellung

von bis

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Jahreslohn CHF (netto)

Name der Firma (wenn selbständigerwerbend, bitte vermerken)

Adresse

Name der Pensionskasse

Dauer der Anstellung

von bis

9.9 Haben Sie im Ausland gearbeitet?

Ja Nein

In welchem Land?

Dauer der Anstellung

von bis

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

In welchem Land?

Dauer der Anstellung

von bis

Beziehen Sie eine **ausländische Rente** oder andere Leistungen aus dem Ausland?

Ja Nein

CHF pro Jahr

Bezieht Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin eine **ausländische Rente** oder andere Leistungen aus dem Ausland?

Ja Nein

CHF pro Jahr

9.10 Hielten Sie sich in den letzten zwei Jahren länger als zwei Monate am Stück im Ausland auf?

Ja Nein

Wenn ja, genaue Dauer jeweils

von bis

von bis

von bis

9.11 Erhalten Sie Zinsen aus Sparguthaben, Wertschriften, Darlehen usw.?

Ja Nein

CHF pro Jahr

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

CHF pro Jahr

9.12 Erhalten Sie Unterhaltsbeiträge?

Ja Nein

CHF pro Jahr

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

CHF pro Jahr

Ihre Kinder?

Ja Nein

CHF pro Jahr

9.13 Erhalten Sie eine Hilflosenentschädigung der AHV, IV, Unfall- oder Militärversicherung?

Ja Nein

Versicherung

CHF pro Jahr

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja Nein

Versicherung
CHF pro Jahr

**9.14** Erzielen Sie sonstige Einkommen (z.B. Naturaleinkommen, Ertrag aus unverteilter Erbschaften, Nutznießung, Wohnrecht, Mietzinseinnahmen, Stipendien, usw.)?

Ja  Nein

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

CHF pro Jahr
--------------

**9.15** Haben Sie schon früher einmal Zusatzleistungen bezogen oder beantragt?

Ja  Nein

In welchem Jahr?
------------------

CHF pro Jahr
--------------

## 10 Bemerkungen

---

---

---

---

---

---

---

---

## 11 Hinweise zum Bezug von kantonalen Beihilfen, kantonalen Zuschüssen und Gemeindegzuschüssen

- Kantonale Beihilfen, kantonale Zuschüsse und Gemeindegzuschüsse werden rückerstattungspflichtig, wenn sich die wirtschaftliche Situation der Bezügerinnen oder Bezüger wesentlich verbessert. Auf Beihilfen, kantonale und Gemeindegzuschüsse (falls solche Gemeindegzuschüsse von der Gemeinde ausgerichtet werden) kann verzichtet werden. Falls Sie verzichten möchten, bitten wir Sie, dies mit dem Ankreuzen des/der betreffenden Kästchen(s) zu bestätigen.

In Kenntnis der Rückerstattungspflicht von kantonalen Beihilfen, kantonalen Zuschüssen und Gemeindegzuschüssen verzichte ich bis zum jederzeit möglichen schriftlichen Widerruf freiwillig auf folgende Leistungsarten:

- Beihilfen
- Kantonale Zuschüsse
- Gemeindegzuschüsse

## 12 Hinweis zur Rückerstattung von Ergänzungsleistungen aus dem Nachlass

- Wenn der Nachlass CHF 40'000.00 übersteigt, müssen die Erben und Erben die nach dem 1. Januar 2021 bezogenen Leistungen zurückerstatten. Die Rückerstattungspflicht beschränkt sich auf den Nachlass. Erben und Erben müssen nicht aus ihrem Privatvermögen Leistungen zurückerstatten.

## 13 Auszug aus den Strafbestimmungen

- Wer durch unwahre oder unvollständige Angaben oder in anderer Weise für sich oder eine andere Person zu Unrecht Zusatzleistungen erwirkt, kann – sofern nicht ein mit höherer Strafe bedrohtes Verbrechen oder Vergehen vorliegt – mit einer Geldstrafe von bis zu 180 Tagessätzen bestraft werden. Wer in Verletzung der Auskunftspflicht wissentlich unwahre Auskunft erteilt oder die Auskunft verweigert, kann mit Busse bis zu CHF 5000.00 bestraft werden (Art. 31 des Gesetzes über Ergänzungsleistungen). Unrechtmässig bezogene Leistungen müssen zudem zurückerstattet werden. Diese Bestimmungen gelten sinngemäss für Beihilfen, kantonale Zuschüsse und Gemeindegzuschüsse.

**Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben bestätigt**

**\_\_\_\_\_**  
Ort und Datum

**\_\_\_\_\_**  
Unterschrift des des Antragstellers, der Antragstellerin

**\_\_\_\_\_**  
Unterschrift des Ehepartners, der Ehepartnerin

**\_\_\_\_\_**  
Unterschrift des gesetzlichen Vertreters, der gesetzlichen Vertreterin

# Zusatzleistungen zur AHV/IV: Checkliste für die notwendigen Unterlagen

# SVA Zürich

## Zusatzleistungen

Team 044 448 50 50, [www.svazurich.ch/mail](http://www.svazurich.ch/mail)  
Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich  
Röntgenstrasse 17, Postfach, 8087 Zürich  
[www.svazurich.ch](http://www.svazurich.ch)

Auf der folgenden Liste sind Unterlagen aufgeführt, die auf den allfälligen Zusatzleistungsanspruch einen Einfluss haben können. Werden zu einer Position keine Belege eingereicht, wird im Sinne der vollständigen Auskunftspflicht angenommen, dass diese Position nicht zutrifft. Alles, was zutrifft ist unbedingt einzureichen.

Bitte reichen Sie uns Fotokopien ein. Wir behalten uns vor, jederzeit auch Originale zu verlangen.

### 1 Antragstellerin, Antragsteller

### 2 Ehepartnerin, Ehepartner

### 3 Kinder (bis 25 Jahre)

Ausweis, ID, Pass oder Ausländerausweis

Im Falle von Scheidung/Trennung:  
Scheidungs-/Trennungsurteil

### 4 Angaben zur Vertretung

Vollmacht

### 5 Gewünschte Auszahlungsart

Gesuch um Drittauszahlung, falls Auszahlung an eine Drittperson gewünscht wird

### 6 Im Heim wohnhaft

### 7 Ausgaben

Mietvertrag/Untermietvertrag

Schriftliche Mitteilung der letzten Mietzinsänderung

Nachweis der letzten

Mietzinszahlung/Untermietzinszahlung

Letzte Heimrechnung und Heimvertrag  
inklusive Taxordnung

Rechnung Nichterwerbstätigenbeitrag der AHV/IV

Urteil oder Vereinbarung und Beleg über  
Alimenten- oder Unterhaltszahlungen

Versicherungsausweis der Krankenkasse für  
Grund- und Zusatzversicherung (Police, keine  
Prämienrechnung)

Arztzeugnis betreffend Mehrkosten aufgrund  
lebensnotwendiger Diät mit Diagnose

Rechnungen der Kinderbetreuungskosten

### 8 Vermögen und Schulden (im In- und Ausland)

Letzte Steuererklärung mit Wertschriften- und  
Guthabenverzeichnis

Zins- und Saldoausweise sämtlicher Sparguthaben  
und Wertschriften (Bank- und Postkonten, inkl.  
Mieterdepot/-kaution, Heimdepot und  
Depositenkonto) per 31.12. des vergangenen Jahres  
(auch Konten im Ausland)

Detaillierte Kontoauszüge der letzten drei Monate  
von sämtlichen Konten (Bank- und Postkonten,  
Depositenkonten sowie auch Konten im  
Ausland)

Policen von Lebensversicherungen und  
Leibrentenversicherung mit Ausweis über  
Steuerrückkaufswert

Ausweise aller Pensionskassen- / Freizügig-  
keitsguthaben per 31.12. des vergangenen Jahres

Ausweise über Guthaben der dritten Säule  
(Sparen 3 usw.) per 31.12. des vergangenen Jahres

Vertrag über Nutzniessungsvermögen oder  
Wohnrecht, inkl. aktueller Ertragsabrechnung

Unterlagen über erhaltene und unverteilte  
Erbschaften bzw. Erbvorbezüge und Belege über  
allfällige Rückzahlungen (Kopie Testament,  
Nachlassinventar oder Erbbescheinigung)

Darlehens- / Schenkungsverträge / Belege betreffend  
Erbvorbezug sowie Belege zu anderweitigem  
Vermögens-/Einkommensverzicht

Fahrzeugausweis, Kilometerstand und Zeitwert  
(Eurotaxbewertung) von Motorfahrzeugen

Belege über Kapitalauszahlungen von  
Pensionskassen- und Freizügigkeitsguthaben

Aufstellung über Schulden mit Belegen

Belege über den Wert von Viehhabe, Sammlungen,  
Münzen, Schmuck und sonstiger Ware



## **Liegenschaften/Wohneigentum**

Grundbuchauszug von Liegenschaften/Grundstück  
Wohneigentum und/oder Ferienhäusern im In- und  
Ausland  
Belege über Hypotheken oder Namensschuldbriefe  
Verkehrswertschätzung nicht älter als 1 Jahr für nicht  
selbstbewohntes Wohneigentum  
Letzte Bewertung des Steueramtes für  
selbstbewohntes Wohneigentum  
Beleg über den Eigenmietwert (für ausländische  
Liegenschaften Auszug aus dem grundbuchamtlichem  
Schätzungskataster)  
Im Falle des Verkaufs einer Liegenschaft: Kaufvertrag

## **9 Einnahmen (im In- und Ausland)**

Gutschriftsanzeigen/Steuerausweis AHV/IV- Rente,  
Pension (zweite Säule), Lebensversicherung,  
Leibrentenversicherung, Hilflosenentschädigung,  
Taggelder, Unfallrenten usw.  
AHV-Rentenverfügung  
IV-Rentenverfügung inklusive 2. Verfügungsteil  
Datum der IV-Anmeldung

---

Verfügung Hilflosenentschädigung

Verfügung Taggeld

Verfügung einer Rente aus Unfallversicherung

Entscheid über Leistungen der Pensionskasse

Ausweis über ausländische Renten und Pensionen  
(Jahresrentenausweis)

Arbeitsvertrag

Letzter Lohnausweis und Lohnabrechnung  
(wenn erwerbstätig), inkl. Nebenverdienst Kinder:  
Ausbildungsnachweis oder Lehrvertrag sowie  
Lohnausweise

Urteil oder Vereinbarung und Gutschriftsanzeige über  
Alimenten- oder Unterhaltszahlungen

Entscheid der Sozialversicherungsanstalt über die  
individuelle Prämienverbilligung (IPV)

Abrechnung über Leistungen der Krankenkasse an die  
Pflegekosten in Heimen oder Spitexkosten

Anmeldung oder Gesuch für Leistung bei  
Pensionskasse oder anderen Versicherungen

Einkommen aus Untervermietung

Bestätigung der Erwerbsaufgabe  
(Kündigungsschreiben oder Arbeitszeugnis)

Sonstige Einnahmen, z.B. Leistungen der  
Militärversicherung, Haftpflichtversicherung,  
Kinderzulagen, Stipendien etc.

Unterlagen über pendente (noch nicht  
abgeschlossene) Versicherungsverfahren